

Palliative Care goes School

Ein Angebot der Palliativstation am Landeskrankenhaus Hohenems für
allgemeinbildende höhere Schulen (AHS) und berufsbildende höhere Schulen (BHS)



Schulbesuch durch ein multiprofessionelles Team der Palliativstation

Arzt/Ärztin und Pflegeperson kommen gemeinsam im Rahmen des Ethik- oder Religionsunterrichts in die Schulen, um in 2 UE praktische Aspekte der Palliativarbeit zu vermitteln. Besonderer Wert wird dabei auf einen regen Austausch mit den Schüler:innen gelegt.

Ablauf der 2 Unterrichtseinheiten

- Interaktive Vorstellungsrunde
- Ärztlicher Input: Palliativstrukturen im Land
- Pflege Input: Wie sieht ein Pflegealltag auf der Palliativstation aus
- Diskussion- und Fragerunde
- Vorstellung einer Patient:in Geschichte
- Gestaltung eines Trauer-Posters
- Abschluss-Quiz

Warum ist die Auseinandersetzung mit Palliativ Themen wichtig?

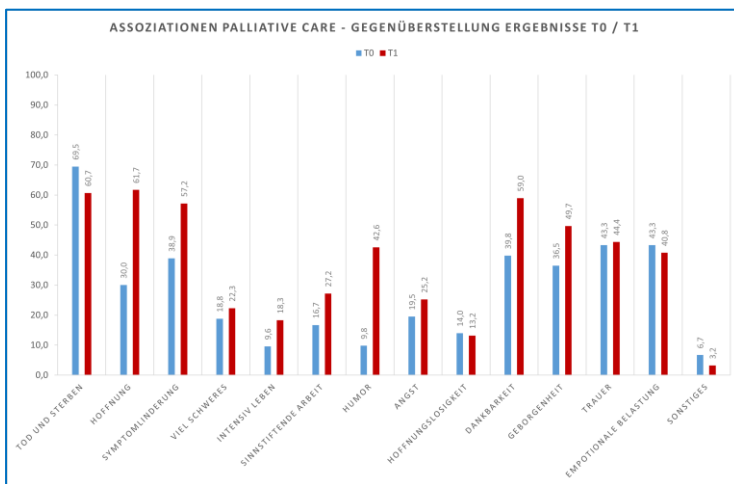
- Viele Schüler:innen sind mit Trauer, Krankheit und Sterben in ihren Familien konfrontiert.
- Palliativbetreuung gehört zur Allgemeinbildung.
- Es gibt nach wie vor viele Vorurteile im Umgang mit Palliativ-Betreuung.
- Palliative Care zeigt auf, dass Sterbehilfe nicht der einzige Ausweg sein muss.
- Durch den Besuch des Schulteams kann Interesse an sozialen Berufen geweckt werden.

Was wollen wir vermitteln?

Wir arbeiten interdisziplinär und treten deshalb immer gemeinsam (Arzt/Ärztin, Pflegeperson) auf. Auf einer Palliativstation herrschen auch intensives Leben und Humor. Sterben gehört zum gesellschaftlichen Alltag und soll nicht in Institutionen verlagert werden.

Wie sieht der Alltag auf einer Palliativstation aus? Welche Berufsgruppen arbeiten dort? Was gibt es an palliativen Angeboten im Land?

Erfahrungen aus den bisherigen Schulbesuchen



Assoziation zu Palliative Care vor und nach dem Schulbesuch

Der Besuch eines Palliativteams bewirkt deutlich positivere Assoziationen der Schüler:innen zu Palliative Care und hilft, frühzeitig Vorurteile gegenüber der Palliativarbeit abzubauen.

Sind Fortbildungen zum Thema Palliative Care für Schüler:innen wichtig?

Der Großteil der Schüler:innen (82,1 %) war der Ansicht, dass eine Fortbildung im Bereich Palliative Care „sehr wichtig“ oder „wichtig“ ist.

Für Rückfragen:

Palliativstation Hohenems, Tel.: 05576 703 2321, E-Mail: palliativ@vlkh.at

Anmeldungen zum Schulbesuch

FI Dipl.Päd. „Angelika Walser, BEd

Bildungsdirektion Vorarlberg

E-Mail: angelika.walser@bildung-vbg.gv.at